

**Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG DVO**

**Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

**Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot / Hospiz /  
Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

**Ergebnisbericht – LBSV Wohnstätte Bielefelder Str. Haus III –**  
Prüfung am 14./18.02.2019

---

**Allgemeine Angaben**

Einrichtung: Wohnstätte Bielefelder Straße Haus III des Lippischen Blinden- und Sehbehindertenvereins e.V.,  
Bielefelder Straße 384 c, 32758 Detmold

Name:	Lippischer Blinden- und Sehbehindertenverein e.V.
Anschrift:	Kiefernweg 1, 32758 Detmold
Telefon-Nr.:	<b>05231/93000</b>
E-Mail / Internet:	

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

Stationäre Pflegeeinrichtung der Eingliederungshilfe
--

Kapazität: 24 Plätze

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 14./18.02.2019.

**Ergebnisbericht – LBSV Wohnstätte Bielefelder Str. Haus III –  
Prüfung am 14./18.02.2019**

<b>Anforderung</b>	<b>nicht geprüft</b>	<b>nicht angebots- relevant</b>	<b>keine Mängel</b>	<b>gering- fügige Mängel</b>	<b>wesentli- che Män- gel</b>	<b>Mangel behoben am:</b>
<b>Wohnqualität</b>						
1. Privatbereich (Badezimmer / Zimmergrößen)			<b>X</b>			
2. Ausreichendes Angebot von Einzel- zimmern			<b>X</b>			
3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen / Unterteilung in Wohngruppen)			<b>X</b>			
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)			<b>X</b>			
5. Notrufanlagen			<b>X</b>			
<b>Hauswirtschaftliche Versor- gung</b>						
6. Speisen- und Getränkeversorgung			<b>X</b>			
7. Wäsche- und Hausreinigung			<b>X</b>			
<b>Gemeinschaftsleben und All- tagsgestaltung</b>						
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf			<b>X</b>			
9. Erhalt und Förderung der Selbständigk Mobilität			<b>X</b>			
10. Achtung und Gestaltung der Pri- vatsphäre			<b>X</b>			
<b>Information und Beratung</b>						
11. Information über Leistungsangebot			<b>X</b>			
12. Beschwerdemanagement			<b>X</b>			
<b>Mitwirkung und Mitbestim- mung</b>						
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte			<b>X</b>			
<b>Personelle Ausstattung</b>						
14. Persönliche Eignung der Beschäftig- ten			<b>X</b>			
15. Ausreichende Personalausstattung			<b>X</b>			
16. Fachkraftquote			<b>X</b>			
17. Fort- und Weiterbildung				<b>X</b>		
<b>Pflege und Betreuung</b>						
18. Pflege- und Betreuungsqualität			<b>X</b>			
19. Pflegeplanung / Förderplanung				<b>X</b>		<b>22.03.2019</b>
20. Umgang mit Arzneimitteln				<b>X</b>		<b>03.04.2019</b>

**Ergebnisbericht – LBSV Wohnstätte Bielefelder Str. Haus III –**  
**Prüfung am 14./18.02.2019**

<b>Anforderung</b>	<b>nicht geprüft</b>	<b>nicht angebots-relevant</b>	<b>keine Mängel</b>	<b>gering-fügige Mängel</b>	<b>wesentli-che Män-gel</b>	<b>Mangel behoben am:</b>
21. Dokumentation			<b>X</b>			
22. Hygieneforderungen			<b>X</b>			
23. Organisation der ärztlichen Betreuung			<b>X</b>			
<b>Freiheitsentziehende Maßnahme</b> (Fixierungen/Sedierungen)						
24. Rechtmäßigkeit			<b>X</b>			
25. Konzept zur Vermeidung			<b>X</b>			
26. Dokumentation			<b>X</b>			
<b>Gewaltschutz</b>						
27. Konzept zum Gewaltschutz			<b>X</b>			
28. Dokumentation			<b>X</b>			

### **Einwendungen und Stellungnahmen**

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

- Ziffer  Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//
- Ziffer  Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//
- Ziffer  Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters  
//
- Ziffer  Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil  
//

### **Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache**

**Darstellung des Angebotes durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter**

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

---

**Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?**

Der Lippische Blinden- und Sehbehindertenverein bietet 180 erwachsenen, blinden und sehbeeinträchtigten Menschen mit mehrfachen Behinderungen Arbeitsplätze in einer Spezialwerkstatt. Für 130 Menschen mit Beeinträchtigungen besteht zudem die Möglichkeit, die angeschlossenen Wohnformen zu nutzen. Die Wohn- und Arbeitsangebote orientieren sich an den Fähigkeiten und Bedürfnissen der Menschen mit komplexen Mehrfachbehinderungen. Blindenspezifische, barrierefreie Leitsysteme ermöglichen eine eigenständige Mobilität auf dem Einrichtungsgelände. Für berentete Mehrfachbehinderte werden tagesstrukturierende Maßnahmen angeboten. Ein Verbleib in der Einrichtung bis zum Tode ist auf Wunsch möglich.

**Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?**

**a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Eckpfeiler der Konzeption ist die klare Trennung der Bereiche Arbeit und Wohnen. Unterschiedliche Räumlichkeiten und Mitarbeiterbesetzungen unterstreichen diese Strukturen. Alle Mitarbeiter durchlaufen regelmäßig blindenspezifische Schulungen, um ihre Arbeit gezielt an den Bedürfnissen sehbeeinträchtigter Menschen ausrichten zu können. Die Gestaltung des Lebensumfeldes ist an den Stärken der Menschen mit Beeinträchtigungen orientiert, nicht an den Schwächen und ermöglichen ein Leben in größter möglicher Selbständigkeit. Das Zusammenleben in alters- und geschlechtsgemischten Gruppen fördert die Gemeinschaft. Individuell gestaltete Bewohnerzimmer unterstreichen die Individualität. Die infrastrukturellen Möglichkeiten und die gewachsenen Kontakte zur Bevölkerung ermöglichen ein Leben im Sinne der Inklusion. Die internen Versorgungsstrukturen und die hauseigene Küche gewährleisten das Angebot besonderer Ernährungsformen und die Versorgung mit regionalen und frischen Produkten.

**b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)**

Die barrierefreien Einzelzimmer und Tandembäder kennzeichnen den individuellen Wohnbereich, der nach eigenen Vorstellungen und Wünschen gestaltet werden kann. Die drei Gruppenräume verfügen jeweils über eine Küchenzeile und einen Wohn-Essbereich. Von dort bestehen direkte Zugänge zur parkähnlichen Gartenanlage mit Sitzgelegenheiten, Aktivitätsangeboten und Ruhezonen. Im Haus selbst laden zwei große Gemeinschaftsräume zu weiteren Aktivitäten ein. Das kontrastreiche Farbkonzept sowie die blindenspezifischen und individuellen Leitsysteme ermöglichen Menschen mit Sehbeeinträchtigungen eine gute und eigenständige Orientierung im Wohnbereich.